

Ablaufschema

Hospitation Höhere Fachschule Gesundheit und Soziales Aarau

Datum 26/10/2021
Studiengang HS19
Student*innen 3 Männer und 17 Frauen
Raum EG010

Thema Immunsystem Teil 2
 • Autoimmunerkrankungen,
 • Transplantationsimmunologie
 • Immundefekte

Lernziele
 erläutern die primäre und sekundäre Immundefekte und nennen deren Warnsignale
 • erläutern die pathophysiologischen Grundlagen von Autoimmunerkrankungen
 • erläutern die immunologischen Vorgänge bei Transplantationen
 • erklären die Wirkungsweise bzw. die Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamenten zwecks Verhinderung der Abstoßungsreaktion

Zeit	Uhr (Start)	Inhalt	Lehreraktivitäten	Schüleraktivitäten	Sozialform	Medien
5'	08:00	Begrüssung und Covid-Zertifikat prüfen				Handy
3'	08:05	Vorstellung (Pratheba, Till)				
7'	08:08	IU: Agenda, Lernziele	Besprechung der Vorkenntnisse	Fragen beantworten	Aktives Plenum	ppt
15'	08:15	AO: Quiz	Besprechung der Antworten	Quiz lösen und gemeinsame Besprechung	Einzelarbeit, Aktives Plenum	Blatt ausgedruckt
15'	08:30	Vortrag: Immundefekte	Lehrvortrag	Zuhören, Fragen beantworten		ppt
5'	08:45	Pause				-
25'	08:50	Vortrag	Lehrvortrag	Zuhören, Fragen beantworten		ppt
3'	09:15	Überprüfung der Lernziele	Besprechung	Fragen beantworten		ppt
17'	09:18	Vortrag: Autoimmunerkrankungen	Lehrvortrag	Zuhören, Fragen beantworten		ppt, Film, Flipp Chart
20'	09:35	Pause				
2'	09:55	Feedback holen: Befinden der Schüler	Situationsanalyse	Rückmeldung		
5'	09:57	Quiz	Besprechung der Antworten	Quiz lösen und gemeinsame Besprechung	Einzelarbeit, Aktives Plenum	Online, QR Code
23'	10:02	Vortrag	Lehrvortrag	Zuhören, Fragen beantworten		ppt
2'	10:25	Lernziele überprüfen	Besprechung	Fragen beantworten	Aktives Plenum	
38'	10:27	Gruppenarbeit nach Puzzle-Methode: Medikamente	Instruktion, Hilfestellung	Eigenständiges Erarbeiten von Wissen in Gruppen und erworbenes Wissen weitergeben	Gruppenarbeit	Hellraumprojektor, Blätter ausgedruckt
5'	11:05	Pause				
5'	11:10	Besprechung Gruppenarbeit	Wichtige Inhalte erwähnen, Fragen beantworten	Unklarheiten klären, Fragen stellen	Aktives Plenum	ppt
5'	11:15	Film: Biologika und Besprechung Film	Film besprechen	Zuhören		Film
0'	11:20	Lernziele überprüfen	(Besprechung)	(Fragen beantworten)		ppt
11.'	11:20	Vortrag: Transplantation	Lehrvortrag	Zuhören, Fragen beantworten		ppt
0'	11:31	Lernziele überprüfen	(Besprechung)	(Fragen beantworten)		ppt

Kommentare / Beobachtungen

Während die Lernziele vorgestellt wurden, wurde das Vorwissen abgeholt von Inhalten aus vorgängigen Jahren und APs (Arbeitsprozessen = Unterrichtseinheiten) aus vorgängigen Jahren: Fragen während der Vorstellung der Lernziele (z.B.: Was sind primäre/sekundäre Immundefekte?). Gute freiwillige Beteiligung: Student*innen beantworten die Fragen.

Durchgängig Fragen gestellt zu den Folieninhalten, kein Frontalunterricht bzw. Monolog (z.B.: Zellen des Immunsystems: Aufgaben jeder Zelle abgefragt).

Es werden immer wieder Fragen zu den Inhalten gestellt, welche in der aktuellen Lektion zu vor erklärt wurden. Beispiele zu Pathologien werden genannt, Zusammenspiel von Pathophysiologien werden aufgezeigt (z.B. Cortison, Nebennierenrinde, Diabetes (Folgeerkrankungen durch Cortison Therapie), Glucose, Stress, etc.).

Film Besprechung am Flipp Chart, Fragen klären zum Film werden erklärt. Es wird überprüft, ob die Student*innen die wichtigsten Inhalte verstanden haben.

Es wird nachgefragt, wie der Unterricht bisher empfunden wird. Fragen zum heute erworbenen Wissen. Zusammenfassungsfolie zu "Selbsttoleranz": Selbstständiges lesen und folgliches Fragen-Stellen seitens Student*innen, persönliches Beispiel: Mann mit Diabetes Typ 1, Promi-Talk: Krankheit, von welchen berühmte Menschen betroffen sind (Lupus) [damit wurde die Aufmerksamkeit stark geweckt!].

Gruppeneinteilung auf Hellraumprojektor

Es werden keine Fragen gestellt zum Thema, obwohl es eher ein schwieriges Thema ist. Womöglich lässt an dieser Stelle die Motivation nach (zunächst ist die Gruppenarbeit nicht einfach, da das Thema relativ komplex ist und die Konzentration und Motivation scheint nachzulassen).

Sehr kurz gehalten: Ein Satz. Aufgrund von Zeitknappheit. Persönliches Beispiel: Hornhauttransplantation